

GERMERSHEIMER ÜBERSETZERBÜHNE

04. Dezember 2024, 18.00 Uhr

MARGHERITA CARBONARO

im Gespräch mit EVA WIEGMANN
und MARTIN WACHTER

LITERATURÜBERSETZEN ZWISCHEN BALTIKUM UND ADRIA

Raum DOL V (Neubau)



https://www.scuoladellibro.it/wp-content/uploads/2023/05/carbonaro_margherita_sito.jpg

Margherita Carbonaro,

1964 in Mailand geboren, studierte dort italienische Literaturwissenschaft und arbeitete für namhafte Verlage wie Mondadori. In jüngerer Zeit konzentrierte sie sich auf die Übersetzung moderner und zeitgenössischer Klassiker aus dem Deutschen ins Italienische. Zu den von ihr übersetzten Autor:innen zählen Johannes Urzidil, Max Frisch, Hermann Hesse sowie Christoph Ransmayr, Uwe Timm und Terézia Mora. Besonders intensiv setzte sie sich mit Werken von Thomas Mann („Königliche Hoheit“) auseinander, wandte sich zuletzt jedoch verstärkt der politischen Literatur Herta Müllers zu. Zudem ist Margherita Carbonaro auch selbst als Autorin tätig („Das Leben ist hier. Wolfsburg, eine italienische Geschichte“).

Die Germersheimer Übersetzerbühne gibt den Übersetzer:innen die Möglichkeit, über ihre Arbeit in der Öffentlichkeit zu sprechen. Hier stehen nicht die Autor:innen im Rampenlicht, sondern die übersetzenden Personen, die aus ihrem übersetzerischen Alltag berichten. Dem Publikum geben sie damit eine Chance, hinter die Kulissen ihrer Arbeit zu schauen.



KUENSTLERHAUS EDENKOBEN



Freundeskreis
FTSK Germersheim e.V.

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

